

Online-Vortrag mit Live-Zuschaltung aus Brasilien

Amazonien, Menschenrechte und unsere Ernährung

Fotos: Kathrin Harms/Eribelot Gualinga

Agrarökologe

Dr. Antônio Inácio Andrioli



**Mi. 11.03.2026
online
19.00 - 21.00 Uhr**

Die Teilnahme ist **gebührenfrei**. Eine Anmeldung ist erforderlich, bitte bis 08. März bei der **VHS Lindau** bzw. über **QR Code**.



vhs Volkshochschule
Lindau (Bodensee)

Agenda 21
Lokale Lösungen für unsere Zukunft
AK für nachhaltige
Ernährung
Stadt Lindau (Bodensee)

misereor
GEMEINSAM GLOBAL GERECHT

Die **indigenen Völker** sind seit Menschengedenken „**die Hüter des Waldes**“ mit wertvollem traditionellem Wissen.

Die weltweit steigende Nachfrage nach **Gen-Soja** als Futtermittel für unsere „**Nutztiere**“ führen zum **Verlust der Lebensräume** von **Indigenen** und **Kleinbauern**, vor allem im Amazonasgebiet.

Sie erleiden **Gewalt, Vertreibung und Hunger**.

Die fortschreitende **Abholzung** der Wälder zur Schaffung riesiger **Agrar - Monokulturen** haben gravierende **Auswirkungen** auf das **Klima**.

Der massive Einsatz von Pestiziden schädigt Mensch und Umwelt.

Der **Schutz der Menschenrechte** ist zugleich aktiver **Klima- und Umweltschutz**:

Den Amazonas zu bewahren schützt unser globales Klima.

Durch eine bewusste Entscheidung darüber, wie wir uns ernähren, können wir direkt Einfluss nehmen.

Der Referent, **Dr. Antônio Inácio Andrioli**, berichtet über die aktuelle Situation in **Brasilien**.

Referent: **Dr. Antônio Inácio Andrioli**, renommierter brasilianischer **Agrarökologe** und Träger der höchsten Auszeichnung des **BUND Naturschutzes**. Er promovierte, mit einem Stipendium des Evangelischen Entwicklungsdienstes, in Osnabrück.

Die Teilnahme ist gebührenfrei.

Anmeldung bis 08. März bei der VHS Lindau bzw. über QR Code.

Die Veranstaltung findet statt in Zusammenarbeit von:

